

Niederschrift über die öffentliche
Gemeinderatssitzung am Dienstag,
01. Oktober 2019

Nr. 09/2019

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 22.05 Uhr



Anwesende:

Vorsitzender: Bürgermeister Dr. Benjamin Bröcker

Gemeinderätin: Dr. Katrin Donauer, Maria Kurz

Gemeinderäte: Hans-Peter Amann, Orlando Berger, Hans-Peter Buttenmüller, Benjamin Kindle,
Alexander Rees, Thomas Wießler

Schriefführer: Egbert Bopp

Gäste: Alexander Schmid (Geschäftsführer des Zweckverbandes Breitband Breisgau-
Hochschwarzwald)
Doris Ebner (Rechnungsamtsleiterin Merzhausen)
Christian Brauner (Feuerwehrkommandant)
David und Jonas Dold (Leitungsteam des Jugendraumes)

Presse: Jannik Jürgens (Badische Zeitung)

Zuhörer: 7

Es fehlt entschuldigt: Boas Roth, Henning Volle

Nach Eröffnung der Sitzung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Sitzung durch Einladung vom 23.09.2019 ordnungsgemäß eingeladen worden ist,
2. die Einladung zur Sitzung im Mitteilungsblatt am 20.09.2019 veröffentlicht wurde;
3. das Gremium beschlussfähig ist, weil 9 Mitglieder anwesend sind.

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben, die Protokolle aus der Sitzung September werden genehmigt.

Als Urkundspersonen werden GR Buttenmüller und GR Amann bestimmt.

Hierauf wurde in die Beratung eingetreten und nachstehendes beschlossen.

Niederschrift über die öffentliche
Gemeinderatssitzung am Dienstag,
01. Oktober 2019

Nr. 09/2019

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 22.05 Uhr



TOP 1: Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung vom 03.09.2019

Bürgermeister Dr. Bröcker gibt bekannt, dass der Gewerbesteuerforderungen der Gemeinde Horben niedergeschlagen wurde.

Wortmeldungen

keine

Beschluss:

kein Beschluss

Niederschrift über die öffentliche
Gemeinderatssitzung am Dienstag,
01. Oktober 2019

Nr. 09/2019

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 22.05 Uhr



TOP 2: Bericht des Zweckverbands Breitband Breisgau-Hochschwarzwald

Der Geschäftsführer des Zweckverbandes Breitband Breisgau-Hochschwarzwald, Alexander Schmid, stellt in einer sehr umfangreichen Präsentation die Situation beim Breitband-Ausbau dar.

Der Zweckverband Breitband sei gegründet worden, um die Interessen der Gemeinden zu bündeln und hat das Ziel, flächendeckend Glasfaserkabel zu verlegen. Allerdings ist der Ausbau des Breitbandes eine private Aufgabe, die der Bund an Privatfirmen vergeben hat. Die Übertragung führt dazu, dass kein Anspruch auf einen Anschluss besteht, so dass man bei privaten Firmen anfragen muss, ob diese den Ausbau übernehmen möchten. Im ländlichen Raum lohnt es sich für Unternehmen kaum, Glasfaser bereitzustellen. Ein Anspruch auf den Ausbau des Breitbandes besteht nicht.

Ein weiteres Problem ist die Förderung des Breitbandausbaus. Fördermittel können nur beantragt und der Ausbau durch Gemeinde und Zweckverband vorangetrieben werden, wenn keine private Firma bereit ist auszubauen. Dies ist durch eine Markterkundung nachzuweisen, die Ende 2018 stattgefunden hat. Sofern ein privates Unternehmen (z. B. Telekom) einen Netzausbau zu sichert, hat das Unternehmen für den Ausbau drei Jahre Zeit.

Zurzeit können nur diejenigen Anschlüsse gefördert werden, die eine Leitung mit einer Datenübertragungsrate von weniger als 30 Mbit/s (Download) haben.

Insgesamt übernehmen Bund (50%) und Land (40%) 90 Prozent der förderfähigen Kosten. Die Gemeinde muss die restlichen zehn Prozent bezahlen. Die Förderung gibt es nur noch für einen gigabitfähigen Netzausbau, die den Ausbau bis ins Gebäude (FTTB) fördert.

Mit Blick auf die Gemeinde Horben stellt sich die Situation so dar, dass der Zweckverband eine Markterkundung durchgeführt und ein Ausbauplan entwickelt hat. Nach aktuellem Stand gelten Bohrer und Heubuck/ Dorf als ausreichend versorgt und für Langacker ist eine Versorgung zugesagt. Förderfähig sind folglich momentan nur die verbleibenden Gebiete. Nun wartet man auf die Kostenschätzung. Ob die Schätzung, die ein Planungsbüro anfertigt, noch in diesem Jahr kommt, ist unklar. Sobald die Schätzung vorliegt, muss der Gemeinderat den Beschluss über den Ausbau fällen. Erst dann kann der Antrag für die Förderung gestellt werden und der Bau beginnen. Nach Einschätzung von Herrn Schmid könnte die Ausschreibung für Horben im Jahr 2021 stattfinden. Die Gemeinde kann zurzeit nichts beitragen, um den Ausbau zu beschleunigen. Sobald die Kostenschätzung vorliegt, können weitere Schritte gemacht werden. Der Zweckverband wird hier die Gemeinde rechtzeitig informieren.

Im Anschluss der Präsentation fragt GRin Kurz an was geschieht, wenn der Ortsteil Langacker nicht ausgebaut wird, obwohl ein privates Telekommunikationsunternehmen angekündigt hat, den Netzausbau eigenwirtschaftlich durchzuführen. Herr Schmid betont, dass der Zweckverband hier zur Stelle ist und betont, dass auch die 30 Mbit/s, die momentan über die Förderfähigkeit bestimmen, nur ein Zwischenschritt sind.

Auf die Frage ob der Ortsteil Langacker mitangeboten werden könnte, wenn das Hotel Luisenhöhe einen eigenen Anschluss legen würde, gibt Bürgermeister Dr. Bröcker die Auskunft, dass er mit den Betreibern darüber im Gespräch ist und den Gemeinderat informieren wird, sobald sich etwas abzeichnet.

Wortmeldungen:

GR Amann, GR Berger, GR Buttenmüller, GR Kindle, GRin Kurz, GR Wießler

Beschluss:

kein Beschluss

Niederschrift über die öffentliche
Gemeinderatssitzung am Dienstag,
01. Oktober 2019

Nr. 09/2019

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 22.05 Uhr



TOP 3: Feststellung des Rechenschaftsberichts 2018

Auf die Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Rechnungsamtsleitern Frau Ebner erläutert den-Rechenschaftsbericht über das Jahr 2018 und beantwortet im Anschluss die Fragen aus dem Gemeinderat.

Im Anschluss ergeht nachfolgender Beschluss.

Wortmeldungen

GR Buttenmüller, GRin Dr. Donauer, GR Kindle

Beschluss:

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 wird in der vorliegenden Fassung festgestellt. Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes in Höhe von insgesamt 396.638,57 Euro wird zugestimmt.

9 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)

Niederschrift über die öffentliche
Gemeinderatssitzung am Dienstag,
01. Oktober 2019

Nr. 09/2019

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 22.05 Uhr



TOP 4: Haushaltszwischenbericht 2019

Rechnungsamtsleitern Frau Ebner erläutert anhand einer PowerPoint Präsentation den Haushaltszwischenbericht über das Jahr 2019 und beantwortet im Anschluss die Fragen aus dem Gemeinderat. Hierbei erläutert sie, dass man aufgrund von Lieferschwierigkeiten noch auf die Abrechnung des FFW Fahrzeuges wartet, das wahrscheinlich erst im Jahr 2020 ausgeliefert und abgerechnet wird.

Der Zwischenbericht soll dem Gemeinderat noch per E-Mail zugesendet werden.

Wortmeldungen

GR Buttenmüller, GRin Kurz

Beschluss:

kein Beschluss

Niederschrift über die öffentliche
Gemeinderatssitzung am Dienstag,
01. Oktober 2019

Nr. 09/2019

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 22.05 Uhr



TOP 5: Information und Bericht von Herrn Feuerwehrkommandant Brauner

Anhand einer PowerPoint-Präsentation gibt Feuerwehr-Kommandant Christian Brauner einen Sachstandsbericht über die freiwillige Feuerwehr Horben (s. Papiervorlage).

Zunächst geht Feuerwehr-Kommandant Brauner auf die Aufgaben der Feuerwehr ein und macht darauf aufmerksam, dass die Gemeinde, nach dem Feuerwehrgesetz Baden-Württemberg, die Aufgaben hat „auf ihre Kosten eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen, auszurüsten und zu unterhalten.“ Der Feuerwehrkommandant selbst ist für die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr verantwortlich.

Darüber hinaus erklärt Feuerwehr-Kommandant Brauner, dass gerade in der Tagbereitschaft die Einhaltung der vorgegebenen Fristen, bis zu welchem Zeitpunkt die Feuerwehr mit 9 Personen nach dem Alarm an der Einsatzstelle sein soll, von Horben in der Regel nicht einzuhalten ist. Die vorgegebene Zeit von 10 min. wird schon für die Anfahrt der Feuerwehrleute, die in Freiburg und Umgebung arbeiten, nach Horben benötigt. Das Problem hat man innerhalb der Feuerwehr schon oft besprochen und entsprechend organisatorische Maßnahmen getroffen, aber dadurch die Situation nicht verbessern können.

Lösungen könnten sein

- mehr Personal mit Personen, die in Horben arbeiten,
- Verpflichtung zum Feuerwehrdienst durch die Gemeinde,
- Einstellung von hauptamtlichen Personal

Diese Lösungsvorschläge können auch das Problem der Tagbereitschaft nicht endgültig lösen, so dass der Gedanke an die Zusammenlegung der Feuerwehren aus den Nachbargemeinden Au, Wittnau und Sölden aufkommt und nach Ansicht des Feuerwehr-Kommandant Brauner eine Lösung sein könnte.

Abschließend geht Feuerwehr-Kommandant Brauner auf den geplanten Neubau des Hotels Luisenhöhe ein und stellt klar, dass die Feuerwehr Horben bei einem Großbrand nicht in der Lage ist, den Brandschutz zu gewährleisten. Hier ist aus seiner Sicht der Betreiber selbst verantwortlich den Brandschutz zu organisieren. Bürgermeister Dr. Bröcker merkt an, dass die Gemeinde mit den Bauherren in Kontakt steht und Auflagen hinsichtlich entsprechender Maßnahmen zum Brandschutz Bestandteil der Baugenehmigung sein werden.

Wortmeldungen

GR Amann, GR Buttenmüller, GRin Dr. Donauer, GRin Kurz, GR Kindle

Beschluss:

kein Beschluss

Niederschrift über die öffentliche
Gemeinderatssitzung am Dienstag,
01. Oktober 2019

Nr. 09/2019

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 22.05 Uhr



TOP 6: Bericht des Leitungsteams des Jugendraums

Das Leitungsteam David und Jonas Dold informieren anhand einer sehr ausführlichen PowerPoint Präsentation den Gemeinderat über ihre Einrichtung.

Der Jugendraum befindet sich im Dachgeschoß des Schulgebäudes und seit 2011 nehmen Schüler ab der 4. Klasse und Jugendliche das Angebot des Jugendraumes in Anspruch. Das bisherige Budget ist aufgebraucht, so dass für Veranstaltungen (Einkauf von Essen, Getränke und Deko) weitere Finanzmittel benötigt werden. In diesem Jahr sollen im Jugendraum die Wände neu gestrichen und neues Mobiliar angeschafft werden. Dies möchte man am 07.12.2019 durchführen.

Bürgermeister Dr. Bröcker bedankt sich für den Vortrag und findet es bemerkenswert, dass es ein solch engagiertes Jugendteam gibt. Aus seiner Sicht soll die Gemeinde die Kosten für die Malerarbeiten (Farbe, Pinsel usw.) übernehmen. Dem Jugendteam hat Bürgermeister Dr. Bröcker hierzu schon eine Zusage gegeben.

Wortmeldungen

keine

Beschluss:

kein Beschluss

Niederschrift über die öffentliche
Gemeinderatssitzung am Dienstag,
01. Oktober 2019

Nr. 09/2019

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 22.05 Uhr



TOP 7: Sanierung der Wohnung in der Dorfstraße 5

Auf die Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Nach Erläuterung und Darstellung des Sachverhalts wird der Sachverhalt kurz im Gremium diskutiert. Im Anschluss wird nachfolgender Beschluss gefasst.

Wortmeldungen

1. Der Gemeinderat beschließt, das Angebot 3 anzunehmen und diese Firma für die Sanierung der Elektrik zu beauftragen.
2. Der Gemeinderat stimmt einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 7.200,00 € zu.

Beschluss:

9 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)

Niederschrift über die öffentliche
Gemeinderatssitzung am Dienstag,
01. Oktober 2019

Nr. 09/2019

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 22.05 Uhr



TOP 8: Bekanntgaben des Bürgermeisters

a.) Ausbildung des Rechtsreferenten Matthias Tratt

Bürgermeister Dr. Bröcker teilt mit, dass ab November Rechtsreferendar Matthias Tratt der Gemeinde zur Ausbildung für ein Vierteljahr zugewiesen wurde.

b.) Überörtliche Prüfung der Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung für die Haushaltsjahre 2005 - 20014

Bürgermeister Dr. Bröcker informiert, dass mit Schreiben vom 29.08.2019 die Rechtsaufsichtsbehörde den Abschluss des Prüfungsverfahrens der Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung für die Haushaltsjahre 2005 - 20014 erklärt hat.

c.) Thema „Silent Rider-Kampagne“

Bürgermeister Dr. Bröcker teilt mit, dass das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald und die Stadt Freiburg kein Lärm Display besitzt und informiert, dass die Anschaffungskosten hierfür sehr hoch seien.

d.) Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Horben

Bürgermeister Dr. Bröcker informiert, dass, dass das Rathaus ab sofort jeden Mittwoch für den Publikumsverkehr geschlossen ist. An den anderen Tagen ist das Rathaus zur gewohnten Zeit geöffnet.

e.) Vergleich vom 13.09.2019

Dr. Bröcker teilt mit, dass am 13.09.2019 eine Gerichtsverhandlung stattgefunden hat, bei dem es um das Wegerecht zu Gunsten des Grundstücks Flst.-Nr. 37/1 ging. Das Verfahren konnte durch einen Vergleich zwischen den Beteiligten abgeschlossen werden.

Es läuft zwar noch eine Widerspruchsfrist, doch Bürgermeister Dr. Bröcker erwartet nicht, dass das Verfahren wieder aufgenommen wird.

f.) Kanalsanierung Talstation Ortstermin vom 20.09.2019

Siehe hierzu Vermerk vom Ortstermin am 20.09.2019 (Anlage 1)

g.) Wanderausstellung Klimawandel im Ratssaal Horben

Dr. Bröcker informiert, dass ab dem 08. Oktober 2019 für vier Wochen im Ratssaal eine Wanderausstellung zum Thema Klimawandel, während den Öffnungszeiten des Rathauses, kostenlos besichtigt werden kann.

Niederschrift über die öffentliche
Gemeinderatssitzung am Dienstag,
01. Oktober 2019

Nr. 09/2019

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 22.05 Uhr



TOP 9: Anfragen der Gemeinderäte

GRin Kurz fragt nach dem Sachstand Parkplatz am Bohrer an. Hierzu gibt Hauptamtseiter Bopp die Auskunft, dass man hier mit dem Garten- und Tiefbauamt (GuT) Freiburg einen Vorort Termin vereinbaren möchte, um nach Lösungen zu suchen. Voraussichtlich wird der Termin am 29.10.2019 stattfinden.

GR Berger teilt mit, dass er und sein Vater sich mit Schulrektorin Fr Fehl und der Hortleiterin Fr. Bächler vor Ort treffen werden, um die Gestaltung des Schulhofes zu besprechen.

GR Buttenmüller merkt an, dass viel über Artenschutz gesprochen wird, aber dennoch die Böschungen an den Straßen gemulcht werden. Hier sollte seiner Meinung nach das Mulchen durch Mähen ersetzt, oder andere Möglichkeiten in Erwägung gezogen werden.

Niederschrift über die öffentliche
Gemeinderatssitzung am Dienstag,
01. Oktober 2019

Nr. 09/2019

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 22.05 Uhr



TOP 10: Anfragen der Zuhörer

Aus dem Publikum wird die Frage gestellt, ob es gewollt ist, dass auf der Internetseite der Gemeinde Horben bei den Veranstaltungen auch Veranstaltungen von den Nachbargemeinden mit aufgenommen werden. Dies wird von Bürgermeister Dr. Bröcker bejaht.

Zum Thema Mulchen kommt aus dem Publikum die Anfrage, ob es einen Beschluss gibt, der festlegt, wie oft im Jahr die Böschungen in Horben gemulcht werden sollen. Die Verwaltung wird die Anfrage prüfen.

Bürgermeister Dr. Bröcker schließt die öffentliche Sitzung.

Dr. Bröcker
Bürgermeister

Egbert Bopp
Protokollführer

Gemeinderat Amann

Gemeinderat Buttenmüller